



Die „Winnetou-Spiele“ als Kulturereignis

Karl May ist Weltliteratur ist Kultur

Anders als in Österreich ist in Deutschland der Kulturwert der Werke von Karl May völlig unbestritten. Bis heute ist der gebürtige Sachse Karl May (1842-1912) einer der meistgelesenen deutschsprachigen Schriftsteller überhaupt, auch international gesehen (geschätzte 200 Mio. Auflage weltweit). Durch die Kino-Verfilmungen (mit Lex Barker und Pierre Brice) Anfang der 1960er Jahre hat sich Karl Mays „Winnetou“ tief in das Kulturbewusstsein einer ganzen Generation eingeprägt, auch in Österreich.

„Winnetou-Spiele“ – ein hochprofessioneller Theaterbetrieb

Unter der künstlerischen Leitung und Regie von Rochus Millauer haben sich die „Winnetou-Spiele“ Wagram (zuvor Gföhl, zuvor Winzendorf) nicht nur dauerhaftes Ansehen beim Publikum, sondern auch ein großes künstlerisches und schauspielerisches Renommee erworben.

Die „Winnetou-Spiele“ sind als hochprofessioneller Theater-Betrieb zu sehen, dessen Ensemble-Kern von ca. zehn Profi-Schauspielern aus Wien und NÖ gebildet wird, die die Hauptrollen in den Inszenierungen besetzen. Insgesamt umfasst das Ensemble aber rund 60 Mitwirkende (mit Profi- und Laien-Schauspielern und Statisten allen Alters). Hinzu kommen noch 18 Pferde, Reiterei der Schauspieler und Statisten, Pyro- und Waffentechnik sowie Stunts, die auf beeindruckende Weise in die Bühnenproduktion eingebaut werden. Die jungen Profi-Schauspieler, die den Kern des Ensembles bilden, stehen sonst während des Jahres in Wien auf den Theaterbühnen.

Große Werte bei Karl May

Die Werke Karl Mays und die Bühnenfassungen von Millauer reflektieren existentielle menschliche Fragen und aktuelle gesellschaftliche Probleme. Die ästhetische und ethische Qualität der Karl May-Werke wird vielfach unterschätzt. Wenige Andeutungen müssen hier genügen: Die Karl-May-Werke etablieren eine ethische Weltansicht, die für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft wesentlich ist: Das Gute ist erstrebenswert und setzt sich im Leben durch. Ethisches Leben ist vorbildlich und wertvoll. Karl May schafft Vertrauen in Werte und ihre Gegenwart in Menschen.

Winnetou-Spiele – Die 18. Produktion

Insgesamt unglaubliche 18 Jahre lang hat der Kulturveranstalter Dr. Anton Rohrmoser (Gföhl) mit seinem Team in unserem Bundesland Niederösterreich die „Winnetou-Spiele“ erfolgreich produziert und die 19. findet 2019 mit „Winnetou I“ statt. Das heißt, seit dem Jahr 1995 (mit Pausen). Die „Winnetou-Spiele“ sind seit Jahren ein wichtiges, auch von den Medien viel beachtetes Sommer-Kulturangebot in Niederösterreich, das Jung und Alt begeistert – Kinder, Eltern und Großeltern.

Winnetou-Spiele produziert von Anton Rohrmoser mit Veranstalterteam

1995 bis 2001 in Gföhl, Neubegründung wegen Ausgleich des Veranstalters

2007 bis 2011 in Winzendorf, Neustart nach einer Krise der Veranstalter

2013 bis 2016 in Gföhl, Neustart mit Manfred Rauscher und Manfred Skopik,
nach Beendigung von vorhergehenden Veranstaltern

Ab 2017 in Kirchberg am Wagram mit Manfred Skopik und Helga Rauscher.
Bestandsvertrag in Gföhl wurde nicht mehr verlängert.

*Gekürzte Fassung von Dr. phil. Andreas Wagner, Autor und Publizist
(Langfassung unter www.winnetouspiele-wagram.at)*

Gföhl Juli 2018, aktualisiert Oktober 2018